INTELLIGENTE ANTRIEBE & STEUERUNGEN FÜR ROLLLÄDEN UND MARKISEN

MONTAGE- & BEDIENUNGSANLEITUNG

Anweisungen und Hinweise für die Installation und Bedienung

3T-MOTORS® Rollladen- / Markisenmotoren

mit mechanischen Endschaltern

Motortyp 3T45
(Für Wellen ab 60 mm)

3T45-10
3T45-20
3T45-30
3T45-40
3T45-50

Motortyp 3T35
(Für Wellen ab 40 mm)

3T35-10
3T35-13

Achtung:
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, sich an diese Anweisungen zu halten. Die vorliegende Anleitung für zukünftiges Nachschlagen aufbewahren.

3T-COMPONENTS GmbH & Co. KG

INHALTSVERZEICHNIS

3T-COMPONENTS GmbH & Co. KG

3T-MOTORS® Rollladenmotoren / Markisenmotoren mit mechanischen Endschaltern

Leitfaden / Drehmoment ermitteln Seite 3

Sicherheitshinweise Seite 4

Funktionsübersicht
Funktion & Montagezubehör Seite 5
Technische Daten Seite 5

Montagehinweise Seite 6

Montageanleitung
Montage Rollladenmotor Seite 7 – 12
- Einbausituation Seite 7
- 1) Netzanschluss vorbereiten Seite 7
- 2) Motorlager auswählen Seite 7 – 8
- 3) Rollladenwelle ausbauen Seite 9
- 4) Motor für Einbau vorbereiten Seite 9
- 5) Lager montieren Seite 9
- 6) Motor mit Welleneinheit montieren Seite 9 – 10
- 7) Anschluss Rollladenmotor Seite 10
- 8) Einstellung der Endlagen Seite 11 – 12
- Montagehinweise für Motortyp 3T35 Seite 13

Montage Markisenmotor Seite 14 – 16
- 1) Vorbereitung Seite 14
- 2) Motor für Einbau vorbereiten Seite 14
- 3) Montage Markisenmotor Seite 14 – 15
- 4) Anschluss Markisenmotor Seite 15
- 5) Einstellung der Endlagen Seite 16

Fehlerbehebung
Was tun wenn ... Seite 17

EU Konformitätserklärung Seite 18

Optionales Zubehör Rohrmotoren Seite 19

KONTAKT

3T-Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach

Email: info@3t-components.de
Tel: +49 (0)671 887 673-0
Fax: +49 (0)671 887 673-99

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00 – 16.30 Uhr

Erfahren Sie mehr über uns:

www.3t-components.de

© Copyright – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Anleitung, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der 3T-Components GmbH & Co. KG. Bitte fragen Sie uns, falls Sie die Inhalte dieses Dokuments verwenden möchten.

LEITFADEN

Mit diesem Leitfaden können Sie das ideale Drehmoment in Newtonmeter (Nm) für den Rollladenmotor ermitteln.

GEWICHT ROLLLADEN BESTIMMEN

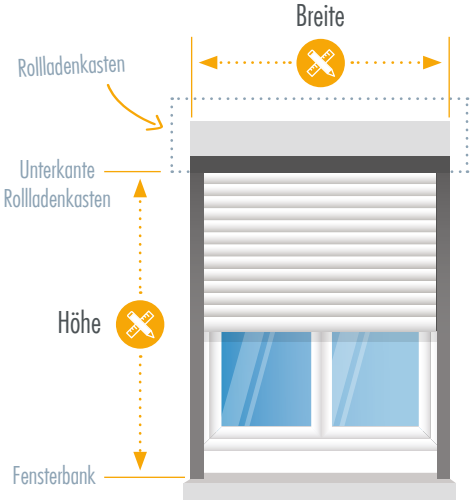
1.) Rollladenfläche bestimmen
(Höhe + 150 mm) x Breite = Rollladenfläche (m^2)

2.) Gewicht Rollladenmaterial bestimmen
Annähernde Gewichte pro m^2 Rollladenfläche der Tabelle entnehmen

3.) Gewicht Rollladen bestimmen
Rollladenfläche (m^2) x Gewicht Rollladenmaterial (m^2)

4.) Benötigte Zugkraft berechnen
Zu berücksichtigen sind Reibungsverluste (Schienenführung) von ca. 10%!

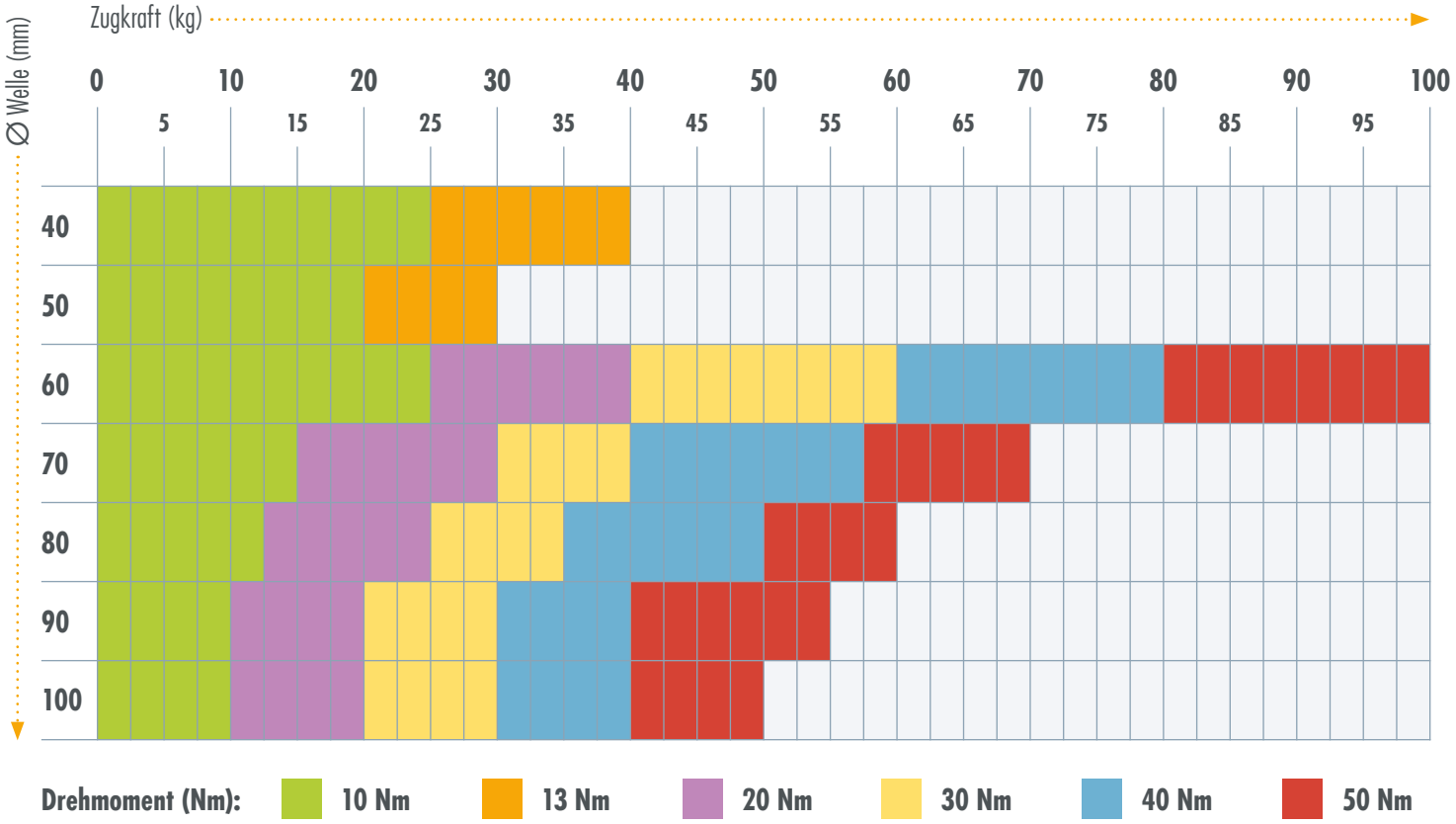
Material	kg / m^2
PVC	5
Aluminium Leicht	6
Aluminium Schwer	9
Stahl	11
Holz	11



Rollladenfläche (m^2) x Gewicht Rollladenmaterial (m^2) = Gewicht Rollladen (kg) + 10% Reibungsverluste = Benötigte Zugkraft (kg)

Beispiel:
PVC-Rollladenfläche 3,00 m^2 x Gewicht Rollladen 5 kg = 15 kg Gewicht Rollladen + 10% Reibungsverluste = 16,5 kg benötigte Zugkraft

DREHMOMENT ROLLLADENMOTOR BESTIMMEN



SICHERHEITSHINWEISE

Vor Inbetriebnahme bitte diese wichtigen Sicherheitshinweise lesen!
Eine falsche Montage kann folgenschwere Personen- und Sachschäden verursachen.
Der Garantieanspruch erlischt bei Nichtbeachtung dieser Benutzerinformation mit allen enthaltenen Hinweisen und Bestimmungen.
Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- und Sachschäden.

Dieses Symbol zeigt Gefahr durch elektrische Energie an. Bei Nichtbeachtung des zugehörigen Hinweises kann Gefahr für Personen und Gegenstände entstehen!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise.
  Befolgen Sie alle Anweisungen, da eine falsche Installation zu schweren Verletzungen führen kann
- WARNUNG: Der Antrieb muss während der Reinigung, Wartung und beim Austausch von Teilen von der Stromquelle getrennt werden.
- Lebensgefahr durch Stromschlag bei Arbeiten an elektrischen Anlagen.
- Der elektrische Anschluss, die Installation und die Inbetriebnahme des Motors darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Entfernen Sie vor der Installation des Antriebs alle unnötigen Kabel und deaktivieren Sie alle Geräte, die für den Betrieb mit Strom nicht benötigt werden.
- Die einschlägigen Vorschriften und Richtlinien müssen unbedingt befolgt werden, um Schäden an Personen und Gegenständen zu vermeiden.
- Sicherheitshinweise nach EN 60 335-2-97 beachten: Die Netzanschlussleitung der Antriebe ist innenliegend zu verlegen.
- Einbau nach DIN 18073: Der Rollladenkastendeckel muß leicht zugänglich und abnehmbar sein.
- Einbau nach EN 60335: Es dürfen nur Schalter / Taster / Schaltvorrichtungen verwendet werden, die über eine Mindest-Kontaktöffnung von 3 mm verfügen, weiterhin müssen die Auf- und Ab-Richtung gegeneinander verriegelt sein.
- Bei Installation in Feuchträumen Vorschriften beachten (VDE 0100, Teil 701 und 702).
- Bitte nie mehrere Motoren über einen Schalter / Taster betreiben, es sei denn Sie verwenden Trennrelais oder sonstige Steuerungen die den Parallelbetrieb erlauben.
- Kein Einsatz defekter Geräte: Niemals defekte Geräte verwenden.
  Untersuchen Sie regelmäßig die Anlage auf Ungleichgewicht und Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung von Kabeln und Aufhängefedern. Anlage nicht benutzen, falls Reperatur oder Nachbesserungen notwendig sind.
  Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Stromschlag oder Kurzschluss.
- Die Anleitung für zukünftiges Nachschlagen aufbewahren.

Dieses Symbol zeigt Hinweise zu allgemeiner Gefahr an. Die Nichtbeachtung kann Gefahr für Personen und Gegenstände bedeuten!

UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH

- Personen sind mit der richtigen Bedienung des Rohrmotors anzuweisen.
- Die Rollladenbewegung ist zu überwachen um Personen nicht zu gefährden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Lassen Sie Kinder nicht mit Bedienelementen spielen.
- Halten Sie Fernbedienungen von Kindern fern.
  Handsender so verwahren, dass ein unabsichtlicher Betrieb verhindert wird (z.B. durch spielende Kinder).
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Anlage spielen.
- Wenn das Netzkabel dieses Geräts beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

Dieses Symbol zeigt wichtige Informationen an, die den sicheren und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes gewährleisten können.

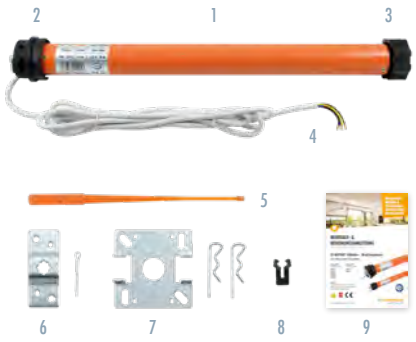
SACHGEMÄSSE VERWENDUNG

- Rohrmotoren nur zum Automatisieren von Rollläden verwenden.
- Nur Original-Bauteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.
- Die Netzanschlussleitung der Antriebe ist innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose zu verlegen.
  Dabei sind die örtlichen Elektrovorschriften zu beachten.
- Zum elektrischen Anschluß der Rohrmotoren muss am Montageort ein 230 V / 50 Hz Stromanschluss mit Sicherung vorhanden sein.
- Untersuchen Sie die Installation häufig auf Unwucht und Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung von Kabeln und Federn. Nicht verwenden, wenn Reparaturen oder Einstellungen erforderlich sind.

FUNKTIONSÜBERSICHT

LIEFERUMFANG – MOTORTYP 3T45

1 Motor
2 Endabschalter-Adapter
3 Wellen-Adapter
4 Anschlussleitung 3 Meter
5 Einstellstift
6 Universallager & Splint
7 Blendkappenlager
8 Sicherungsklammer
9 Bedienungsanleitung



Endschalter

ANWENDUNG
Motorisierte Rollläden & Markisen

PASSEND FÜR
Wellen ab 60 mm

LIEFERUMFANG – MOTORTYP 3T35

1 Motor
2 Endabschalter-Adapter
3 Wellen-Adapter
4 Anschlussleitung 3 Meter
5 Einstellstift
6 Universallager & Splint
7 Cliplager
8 Sicherungsklammer
9 Bedienungsanleitung

Endschalter

ANWENDUNG
Motorisierte Rollläden

PASSEND FÜR
Wellen ab 40 mm

Technische Daten

Optionale Adaptersätze + Zubehör > Optionales Zubehör Rohrmotoren (Seite 18 – 19)

Motortyp	3T45-10	3T45-20	3T45-30	3T45-40	3T45-50	3T35-10	3T35-13
Drehmoment (Nm)	10 Nm	20 Nm	30 Nm	40 Nm	50 Nm	10 Nm	13 Nm
Zugleistung (kg)	25 kg	40 kg	60 kg	80 kg	100 kg	25 kg	40 kg
Max. PVC-Rollladenfläche (m^2)	4,5 m^2	6 m^2	9 m^2	11 m^2	15 m^2	5,25 m^2	7 m^2
Max. Alu-Rollladenfläche (m^2)	3,0 m^2	4,7 m^2	7 m^2	9,5 m^2	12 m^2	4,2 m^2	5,5 m^2
Leistung (W)	112 W	145 W	191 W	198 W	205 W	121 W	121 W
Geschwindigkeit (U/min)	15 U/min	15 U/min	15 U/min	15 U/min	12 U/min	17 U/min	14 U/min
Endschalterkapazität (max. U)	22 U	22 U	22 U	22 U	22 U	30 U	30 U
Betriebsspannung (V AC)	230 V	230 V	230 V	230 V	230 V	230 V	230 V
L1 Motorgesamtlänge (mm)	474 mm	474 mm	545 mm	545 mm	545 mm	474 mm	474 mm
L2 Einbaulänge (mm)	449 mm	449 mm	525 mm	525 mm	525 mm	454 mm	454 mm
Anschlussleitung (m)	3 m	3 m	3 m	3 m	3 m	3 m	3 m
Max. Laufzeit (min)	4 min	4 min	4 min	4 min	4 min	4 min	4 min
Schutzart	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
EAN	4260336110514	4260336110811	4260336110040	4260336110057	4260336110064	4260336110002	4260336110019

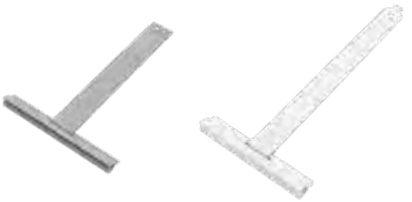
Emissionsschalldruckpegel LpA ≤ 70 dB(A)

MONTAGEHINWEISE

Vor der Installation müssen alle nicht notwendigen Elektroleitungen entfernt werden, alle für den motorisierten Betrieb nicht notwendigen Mechanismen müssen deaktiviert werden.

- Den Rohrmotor keinesfalls Quetschungen, Stößen, Stürzen oder Kontakt mit beliebigen Flüssigkeiten aussetzen. Das Rohr (Motorgehäuse) in seiner gesamten Länge weder lochen noch Schrauben an ihm anbringen.

- Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladenpanzers an der Rollladenwelle geeignete Aufhängefedern. Sie finden geeignete Aufhängefedern auf Seite 19 und in unserem Shop unter Montage-Zubehör.



- Wichtig bei Motortyp 3T35 (SW40):
  Unbedingt Mini Aufhängefedern für Motorbetrieb verwenden. Diese speziellen Minifedern ragen nur ca. 1 mm in die Welle hinein. Dadurch kann die Welle frei drehen. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern entstehen am Motorgehäuse Schleifspuren da der Einhängezapfen zu weit in die Rollladenwelle hineinragt, was zur Beschädigung und Zerstörung des Motors führt.

- Bei Stahlwellen mit Schlüsselweite 40 mm (SW40) nur Wellen mit außenliegender Falz verwenden. Stahlwellen mit innenliegender Falz führen zur Beschädigung und Zerstörung des Motors.

8-kant Welle SW40
mit innenliegender Falz
nicht verwenden!

8-kant Welle SW40
mit außenliegender Falz

- Bei Schleifspuren jeglicher Art am Motorgehäuse entfällt der Garantieanspruch.

- Der Revisionsdeckel des Rolladenkastens muss leicht zugänglich und abnehmbar sein.

- Wir empfehlen einen Rohrmotor mit einer Leistung zu verwenden, die 10% höher ist als das Gewicht des Rollladens, um den Reibungswiderstand der Schienenführung auszugleichen. > siehe Leitfaden / Drehmoment ermitteln (Seite 3)

- Der Motor ist für Kurzzeitbetrieb ausgelegt (4 min). Er besitzt einen internen Thermoschutzschalter, der im Falle einer Überhitzung die Stromversorgung unterbricht, z.B. in Folge eines Dauerbetriebs. Die Abkühlphase beträgt mind. 10 min, der Thermoschalter setzt sich automatisch zurück. Der reguläre Betrieb wird erst nach vollständiger Abkühlung des Motors möglich.

MONTAGEANLEITUNG

Bitte beachten:

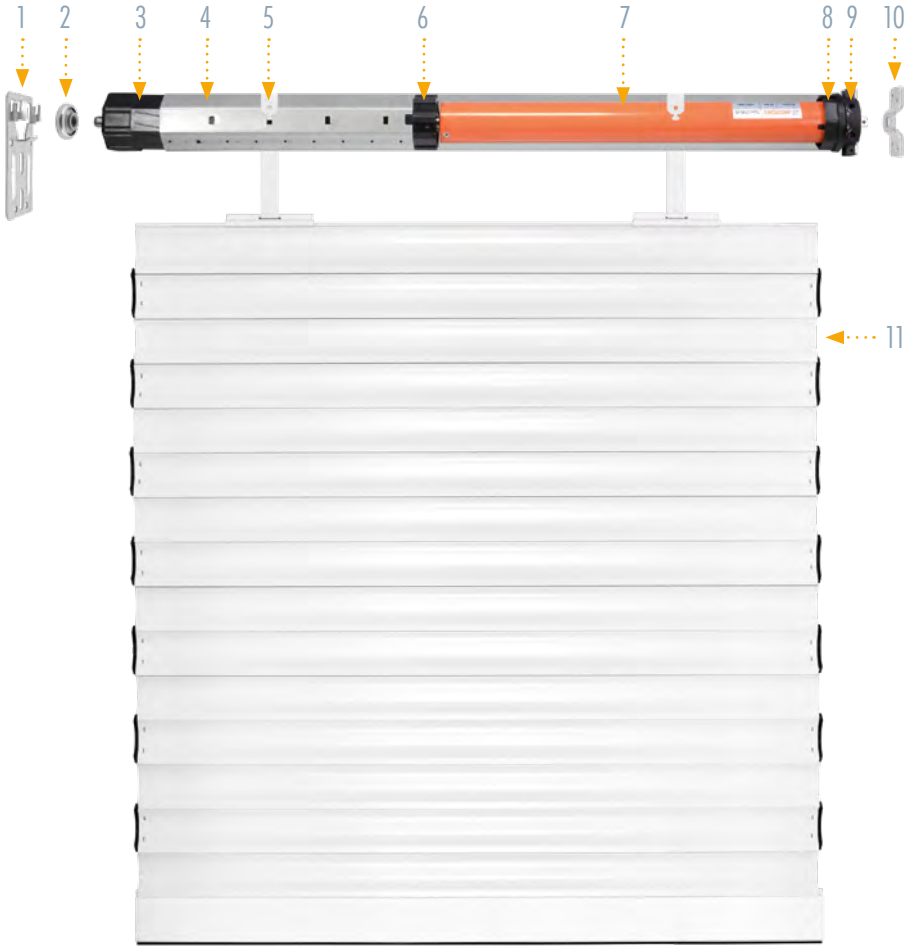
- Der Motor kann sowohl rechtsseitig als auch linksseitig eingebaut werden.
  Bei verkehrter Drehrichtung bitte die Adern für die Auf- und Ab- Richtung tauschen.
- Die Einstellung der Endschalter ist nur im eingebauten Zustand (Motor in Rollladenwelle) möglich.
- Im Bereich des Rohrmotors niemals Schrauben anbringen, da diese den Motor beschädigen.
- **Motorschäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder unfachmännischen Einbau entstanden sind, führen unmittelbar zu Garantieverlust.**

MONTAGE ROLLLADENMOTOR

Einbausituation

1 Gegenlager*
2 Kugellager*
3 Walzenkapsel*
4 Rollladenwelle*
5 Aufhängfeder*
6 Wellenadapter
7 Rohrmotor
8 Endabschalteradapter
9 Einstellschrauben
10 Motorlager
11 Rollladenpanzer*

* Zubehör; nicht im Lieferumfang enthalten



1 Netzanschluss vorbereiten:

- Die Netzanschlussleitung des Antriebes ist innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose zu verlegen.
  Dabei sind die örtlichen Elektrovorschriften zu beachten.

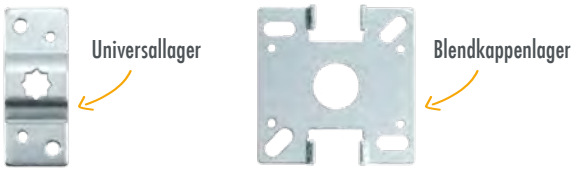
2 Motorlager auswählen:

- Bei Motortyp 3T45 und 3T35 werden zwei Motorlager mitgeliefert: Universallager (3T45/3T35) und Blendkappenlager (3T45) / Cliplager (3T35).
- Je nach Einbausituation eines der beiden Motorlager verwenden.

MONTAGEANLEITUNG

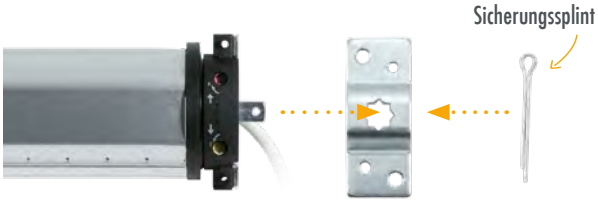
Motortyp 3T45

Einbau mit Universallager oder Blendkappenlager



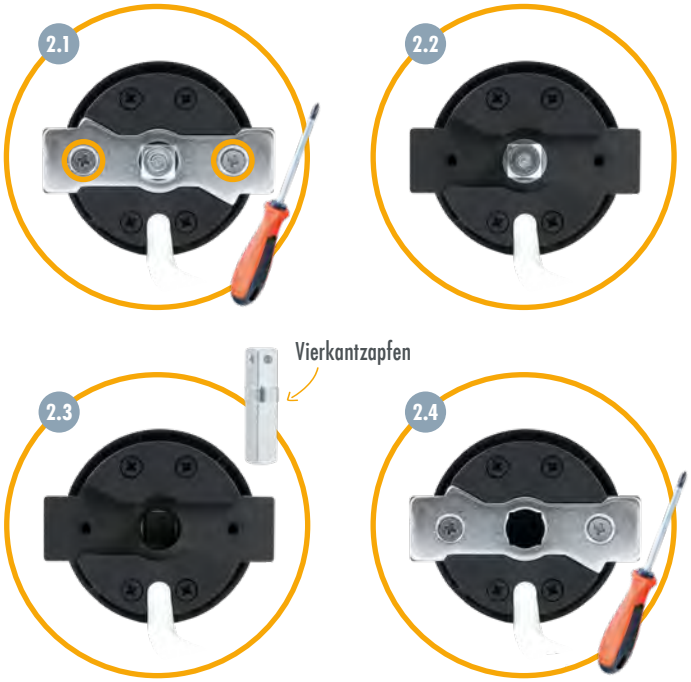
Einbau mit Universallager:

- Motor mit Vierkant in Öffnung des Lagers einschieben und mit Sicherungssplint sichern.

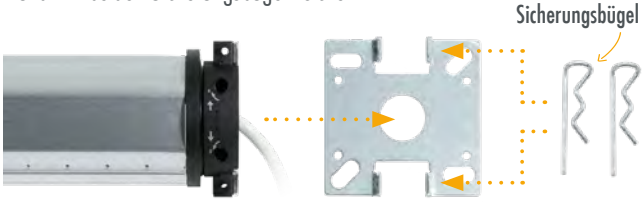


Einbau mit Blendkappenlager:

- Schrauben von Metallplatte am Motorkopf entfernen > Abb. 2.1
- Metallplatte entfernen > Abb. 2.2
- Motor-Vierkantzapfen entnehmen > Abb. 2.3
- Metallplatte wieder befestigen > Abb. 2.4



- Motortyp 3T45 ohne Vierkantzapfen in Blendkappenlager einschieben und mit beiden Sicherungsbügeln sichern

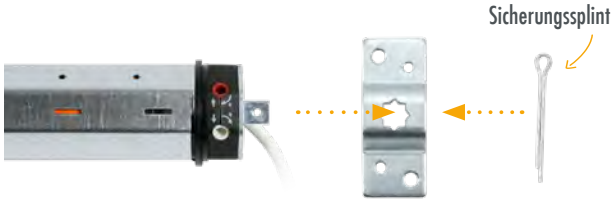


Motortyp 3T35

Einbau mit Universallager oder Cliplager

Einbau mit Universallager:

- Motor mit Vierkant in Öffnung des Lagers einschieben und mit Sicherungssplint sichern.



Einbau mit Cliplager:

- Schrauben von Metallplatte am Motorkopf entfernen > Abb. 2.5
- Metallplatte entfernen > Abb. 2.6
- Motor-Vierkantzapfen entnehmen > Abb. 2.7
- Metallplatte wieder befestigen > Abb. 2.8

- Motortyp 3T35 ohne Vierkantzapfen in Cliplager einrasten

MONTAGEANLEITUNG

3 Rollladenwelle ausbauen:

- Rollladen herunter lassen.
- Deckel Rollladenkasten öffnen.
- Aufhängefedern von Rollladenwelle lösen.
- Rollladenwelle inkl. Kugellager aus der Halterung heben.

4 Motor für Einbau vorbereiten:

- Endabschalter-Adapter bündig an Motorkopf schieben. > Abb. 4.1 / 4.2
- Wellen-Adapter durch mitgelieferte Sicherungsklammer sichern. > Abb. 4.3 / 4.4
- Motor gewaltlos in die Rollladenwelle einschieben (niemals einschlagen). Die Nut der Welle muss über der Aussparung im Wellen-Adapter liegen. > Abb. 4.5 / 4.6
- Darauf achten dass die Rollladenwelle bündig am Endabschalteradapter Motorkopf anliegt. > Abb. 4.7 / 4.8

5 Lager montieren:

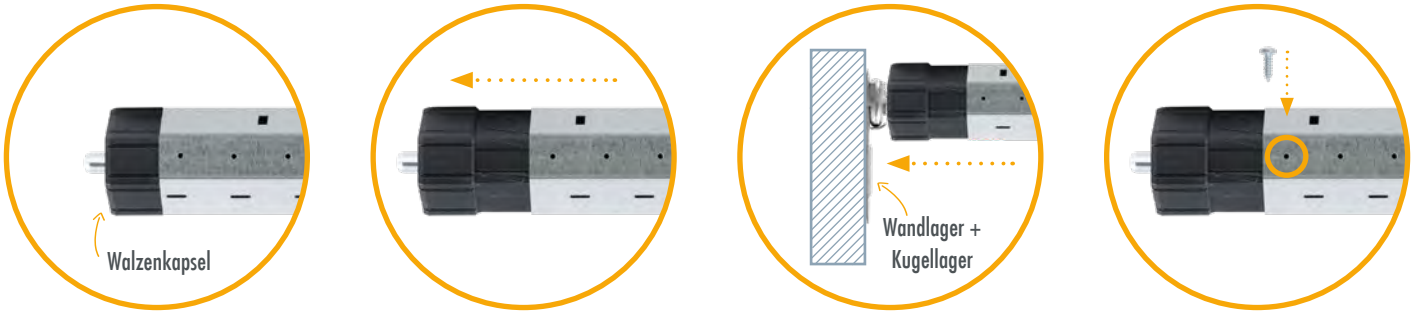
- Altes Wandlager an Motorseite entfernen (Links- oder Rechtseinbau möglich).
- Motorlager an dieser Stelle montieren (2 Montagemöglichkeiten: Universallager & Splint / Blendkappenlager & Sicherungsbügel/Cliplager).
- Bitte montieren Sie die Lager so, dass die Endschalter frei zugänglich sind.
- Darauf achten, dass der Rollladenmotor mit der Welleneinheit waagerecht im Rollladenkasten sitzt.

6 Motor mit Welleneinheit montieren:

- Motorkopf (mit der gesamten Welleneinheit) in Motorlager einsetzen und mit mitgelieferten Sicherungsplint / -bügeln sichern.

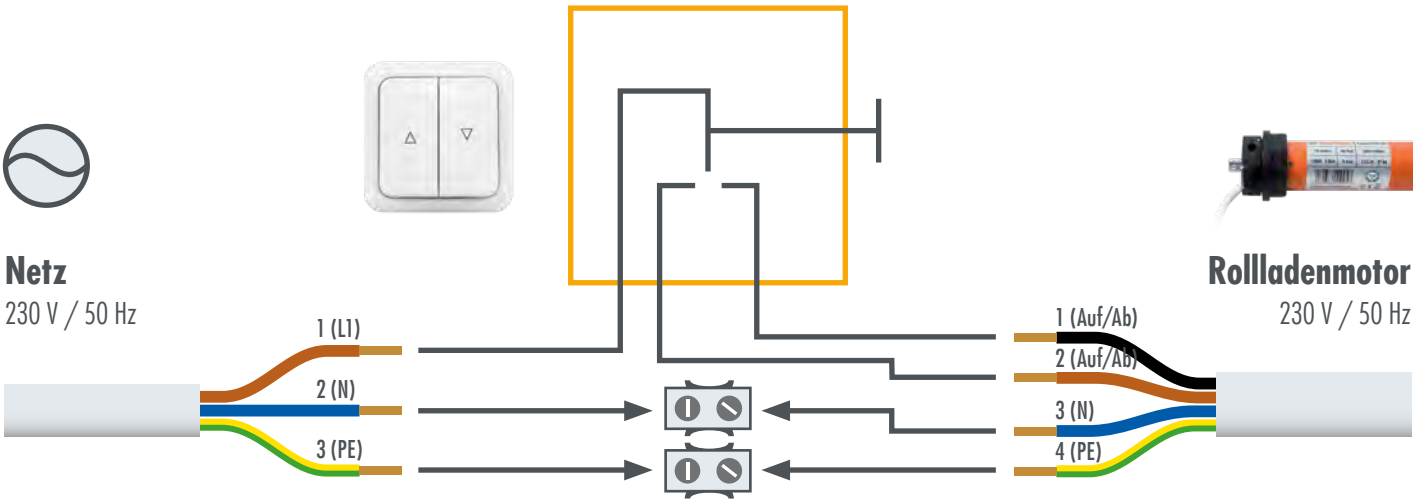
MONTAGEANLEITUNG

- An Motorgegenseite die Walzenkapsel soweit aus der Rollladenwelle rausschieben, bis diese in das im Wandlager eingelegte Kugellager passt.
- Walzenkapsel an Rollladenwelle mit Blechschraube fixieren. Die Schraube an einer Einstanzung ansetzen. Dies verhindert ein Verrutschen der Schraube.



7 Anschluss Rollladenmotor:

- Rollladenmotor und Schalter (oder Zeitschaltuhr) an das Stromnetz anschließen.
- Der elektrische Anschluss von Rollladenmotor und Steuerung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Sollte der Antrieb nach erfolgter Montage in die entgegengesetzte Richtung laufen, so müssen die Auf- und Ableitung des Motors (braun + schwarz) gedreht werden.



1) braun / schwarz = L1 / Phase
2) blau = N Neutralleiter
3) grün/gelb = PE Schutzleiter

1) schwarz = Ab- bzw. Auffahrt
2) braun = Ab- bzw. Auffahrt
3) blau = N Neutralleiter
4) grün/gelb = PE Schutzleiter

Der Anschlussplan von Zeitschaltuhren weicht von diesem Schaltplan ab!
Bitte schlagen Sie den Anschlussplan in der entsprechenden Anleitung nach.

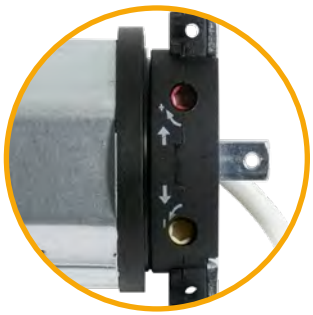
MONTAGEANLEITUNG

8 Einstellung der Endlagen:

Erklärung der Endschalterschrauben

Am Motorkopf befinden sich 2 Endschalterschrauben. Eine Endschalterschraube ist für die obere Endlage zuständig, die andere für die untere Endlage. Durch Drehung der Endschalterschrauben mit dem Einstellstift können die Endlagen angepasst werden.

Einstellstift

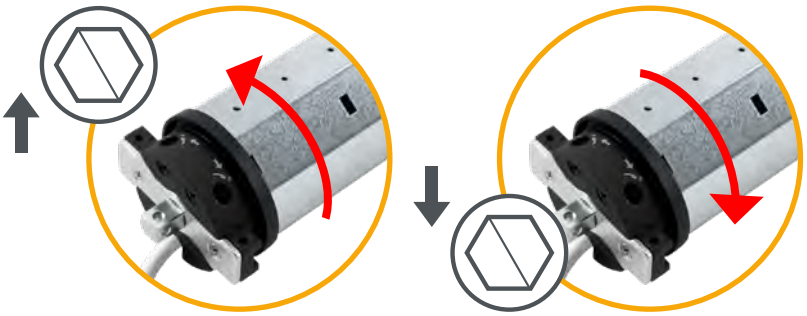


Motortyp 3T45 / Stromkabel nach hinten

Motortyp 3T45 / Stromkabel nach vorne

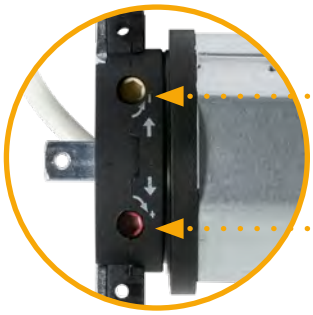
Motortyp 3T35 / Stromkabel nach hinten

Bei den Motortypen 3T35 befinden sich die Endschalterschrauben nur auf einer Seite vom Motorkopf.



Die geraden Pfeile nach oben und unten geben die Drehrichtung von Motor und Welle an und zeigen Ihnen so, für welche Endlage die Endschalterschraube daneben zuständig ist. Je nachdem, ob die Drehrichtung zum Abrollen oder Aufrollen des Rollladens führt, ist die Endschalterschraube für die untere oder obere Endlage zuständig (Abrollen > untere Endlage, Aufrollen > obere Endlage).

Die Pfeile mit PLUS und MINUS gelten für beide Endschalterschrauben und zeigen Ihnen, in welche Richtung Sie mit dem Einstellstift drehen müssen, um den Motor früher oder später abzuschalten. Die Endschalterschraube nach Abschalten in Richtung PLUS drehen lässt den Motor schrittweise in die entsprechende Richtung weiterfahren. Die Endschalterschraube während der Fahrt in Richtung MINUS drehen lässt den Motor früher abschalten. Bei Motortyp 3T45 / Stromkabel nach vorne ändern sich PLUS- und MINUS-Richtung (siehe Kennzeichnung am Motorkopf).



Linkseinbau

Endschalterschraube Weiß: Untere Endlage

Endschalterschraube Rot: Obere Endlage

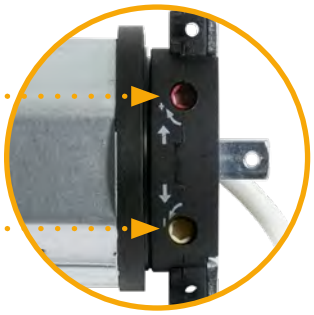
Stromkabel nach hinten

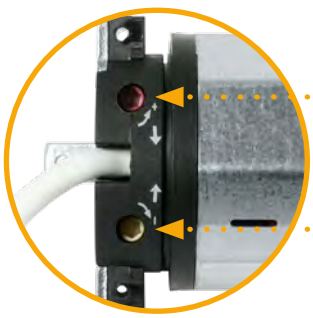
Drehrichtung Endschalterschraube

Rechtseinbau

Endschalterschraube Rot: Untere Endlage

Endschalterschraube Weiß: Obere Endlage





Linkseinbau

Endschalterschraube Rot: Obere Endlage

Endschalterschraube Weiß: Untere Endlage

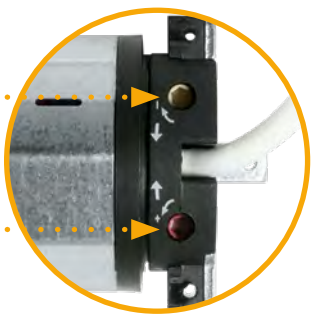
Stromkabel nach vorne

Drehrichtung Endschalterschraube

Rechtseinbau

Endschalterschraube Weiß: Obere Endlage

Endschalterschraube Rot: Untere Endlage



MONTAGEANLEITUNG

Sonderfall: Rollladen rollt vor Motor + Welle ab

Sollte der Rollladenpanzer vor Motor und Welle abrollen, sind die Zuständigkeiten der Endschalterschrauben für obere und untere Endlage vertauscht.
Siehe Darstellung Links- Rechtseinbau Seite 11: obere Endlage > untere Endlage / untere Endlage > obere Endlage.

1. Einstellung der unteren Endlage

- Rollladenpanzer nicht befestigen!
  Alle Aufhängefedern von der Rollladenwelle lösen!
- Fahren Sie Motor + Welle solange in Abwärtsrichtung, bis die untere Endabschaltung automatisch erfolgt und der Motor stoppt.
- Fahren Sie Motor + Welle nach oben.
  Während der Motor aufwärts fährt, so lange mit dem Einstellstift an der Endschalterschraube für die obere Endlage solange Richtung MINUS drehen (je nach Motortyp bis zu 100 Umdrehungen), bis der Motor nach ca. 4 Umdrehungen abschaltet.
  So verhindern Sie, dass der Rollladen beim Einstellen der oberen Endlage aus den Führungsschienen gezogen wird.
- Fahren Sie Motor + Welle in Abwärtsrichtung zur unteren Endlage bis der Motor automatisch stoppt.
- Falls die Welle zum Einhängen der Aufhängefedern ein wenig gedreht werden muss, drehen Sie mit dem Einstellstift an der Endschalterschraube für die untere Endlage Richtung PLUS. Dadurch dreht der Motor die Welle schrittweise weiter. Die rechteckigen Öffnungen in der Welle zum Einhängen der Aufhängefedern sollten nach vorne zeigen und gut erreichbar sein.
- Hängen Sie den Rollladenpanzer mit den Aufhängefedern an der Rollladenwelle ein.

2. Einstellung der oberen Endlage

- Lassen Sie Motor + Rollladen aufwärts fahren, bis der Motor an der zuvor eingestellten oberen Endlage automatisch stoppt.
- Zum Einstellen der oberen Endlage drehen Sie mit dem Einstellstift an der Endschalterschraube für die obere Endlage Richtung PLUS, um Motor + Rollladen weiter hochfahren lassen. Die obere Endlage sollte so eingestellt werden, dass der Rollladen ca. 3 cm vor dem Rollladenkasten stoppt. Grund ist die Ausdehnung des Rollladens wegen des Temperaturunterschieds in Sommer und Winter.
- Nach Einstellung der Endlagen Motor + Rollladen zur Kontrolle Ab- und Auffahren lassen, um die eingestellten Endlagen zu überprüfen.

Einstellstift
wird benötigt

Hinweis Wärmeentwicklung

Die Endlageneinstellung ohne Rollladenpanzerlast führt zu einer stärkeren Wärmeentwicklung im Motor. Das ist ein normales Verhalten und hat keine Beschädigung des Motors zur Folge. Bei zu starker Erhitzung wird automatisch der Thermoschutzschalter des Motors ausgelöst. Nach einer Abkühlphase von mind. 10 Minuten ist der Motor wieder betriebsbereit.

Sie finden diese Anleitung auch als Video auf unserem Youtube Kanal:
bit.ly/youtube-3TComponents

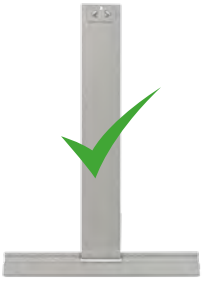
MONTAGEANLEITUNG

MONTAGEHINWEISE FÜR 3T-MOTORS® MINI-ROHRMOTOREN MOTORTYP 3T35

Richtige Aufhängefedern verwenden:

- Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladenpanzers an der Rollladenwelle unbedingt geeignete Aufhängefedern für den Motorbetrieb. Diese speziellen Mini Aufhängefedern ragen nur ca. 1 mm in die Welle hinein. Dadurch kann die Welle frei drehen. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern entstehen am Motorgehäuse Schleifspuren da der Einhängezapfen zu weit in die Rollladenwelle hineinragt, was zur Beschädigung und Zerstörung des Motors führt. Bei Schleifspuren jeglicher Art am Motorgehäuse entfällt der Garantieanspruch.

Aufhängefeder



Mini Aufhängefeder

- Mini Aufhängefedern > Optionales Zubehör Rohrmotoren (Seite 19)

Richtige Rollladenwelle mit außenliegender Falz verwenden:

- Bei Stahlwellen mit Schlüsselweite 40 mm (SW40) nur Wellen mit außenliegender Falz verwenden. Stahlwellen mit innenliegender Falz führen zur Beschädigung und Zerstörung des Motors.

8-kant Welle SW40
mit innenliegender Falz
nicht verwenden!

8-kant Welle SW40
mit außenliegender Falz

Erklärung:

- Vermeiden Sie eine Überbeanspruchung und daraus resultierende vorzeitige Alterung des Motors durch Einsatz der richtigen Aufhängefedern und der richtigen Rollladenwelle mit außenliegender Falz!

- Bedenken Sie, dass das Motorgehäuse einen Durchmesser von 35 mm und die Rollladenwelle SW40 8kant einen Außendurchmesser von 40 mm hat. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern bzw. Rollladenwellen mit innenliegender Falz entstehen am Motorgehäuse somit Schleifspuren, da der Einhängezapfen bzw. die Falz zu weit in die Rollladenwelle hineinragen. Der Motor läuft entgegen seiner bestimmungsgemäßen Verwendung dauerhaft gegen Überlast und außerhalb seiner Kenndaten.

- Passende Rollladenwellen SW40 > Optionales Zubehör Rohrmotoren (Seite 19)

MONTAGEANLEITUNG

MONTAGE MARKISENMOTOR

1 Vorbereitung:

- Markise eindrehen & mit Gurten oder Seilen sichern.
- Markise aus Wandhalterung nehmen & auf sicheren Untergrund ablegen.

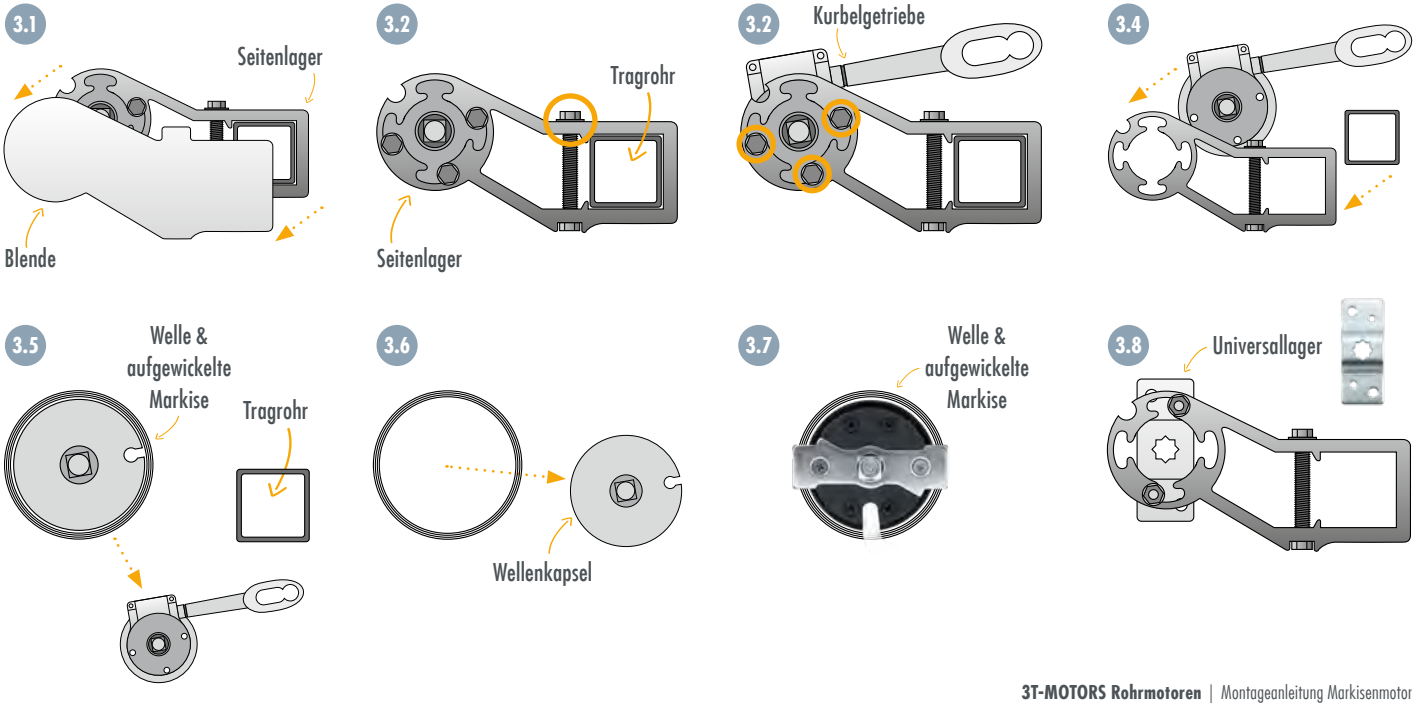
Achtung:
Markisenarme stehen unter starker Spannung!

2 Motor für Einbau vorbereiten:

- Endabschalter-Adapter bündig an Motorkopf schieben. > Abb. 2.1 / 2.2
- Wellen-Adapter durch mitgelieferte Sicherungsklammer sichern. > Abb. 2.3 / 2.4

3 Montage Markisenmotor:

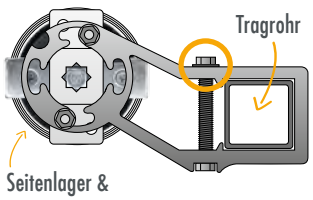
- Blende entfernen um an das Seitenlager (auch Markisenbock) und Befestigungsschrauben zu kommen. > Abb. 3.1
- Schraube lockern, die das Seitenlager am Tragrohr sichert. > Abb. 3.2
- Alle Schrauben entfernen, die das Seitenlager und das Kurbelgetriebe verbinden. > Abb. 3.3
- Seitenlager vom Tragrohr entfernen. > Abb. 3.4
- Kurbelgetriebe entfernen. > Abb. 3.5
- Wellenkapsel aus Welle entfernen. > Abb. 3.6
  Sitzt die Wellenkapsel fest, Hammer und Schraubendreher benutzen. Darauf achten die Welle nicht zu beschädigen.
- Markisenmotor mit Wellen-Adapter voran in die Welle schieben. > Abb. 3.7
- Darauf achten, dass Motorkopf & Endschalter-Adapter bündig in der Welle sitzen.
- Universallager auf das Seitenlager an die der Markisenwelle zugewandten Seite schrauben > Abb. 3.8



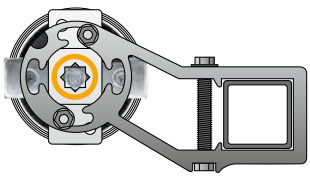
MONTAGEANLEITUNG

- Das Seitenlager mit Universallager auf das Tragrohr schieben & befestigen. > Abb. 3.9
- Darauf achten, dass der Motor-Vierkantzapfen ordentlich in das Universallager eingerastet ist > Abb. 3.10
- Den Motor-Vierkantzapfen mit dem mitgelieferten Sicherungssplint sichern. > Abb. 3.11
- Blende an das Seitenlager anbringen. > Abb. 3.12
- Markise montieren & Sicherungen lösen.

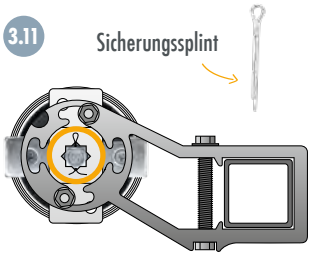
3.9



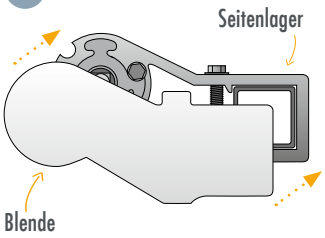
3.10



3.11

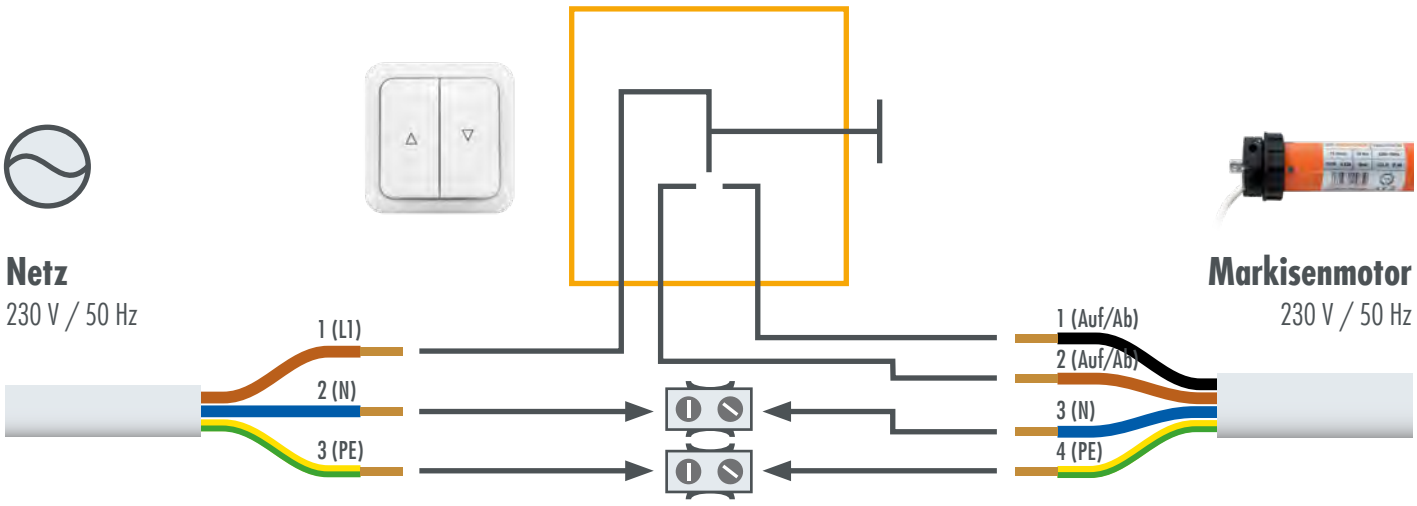


3.12



4 Anschluss Markisenmotor:

- Markisenmotor und Schalter an das Stromnetz anschließen.
- Der elektrische Anschluss von Markisenmotor und Steuerung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Sollte der Antrieb nach erfolgter Montage in die entgegengesetzte Richtung laufen, so müssen die Auf- und Ableitung des Motors (braun + schwarz) gedreht werden.



1) braun / schwarz = L1 / Phase
2) blau = N Neutralleiter
3) grün/gelb = PE Schutzleiter

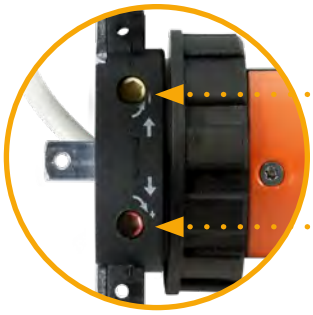
1) schwarz = Ab- bzw. Auffahrt
2) braun = Ab- bzw. Auffahrt
3) blau = N Neutralleiter
4) grün/gelb = PE Schutzleiter

MONTAGEANLEITUNG

5 Einstellung der Endlagen:

Erklärung der Endschalterschrauben

Am Motorkopf befinden sich 2 Endschalterschrauben. Eine Endschalterschraube ist für die Position „AUSFAHREN" zuständig, die andere für die Position „EINFAHREN". Durch Drehung der Endschalterschrauben mit dem Einstellstift können die Positionen der Endabschaltung angepasst werden.
Eine detailierte Beschreibung der Endschalterschrauben und der Kennzeichnungen am Motorkopf finden Sie auf Seite 11.



Linkseinbau

Endschalterschraube Weiß: „EINFAHREN"

Endschalterschraube Rot: „AUSFAHREN"

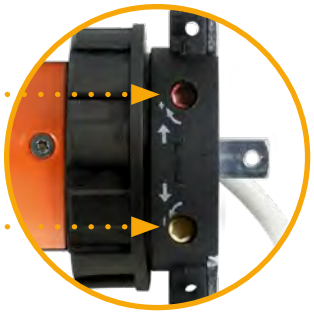
Stromkabel nach hinten

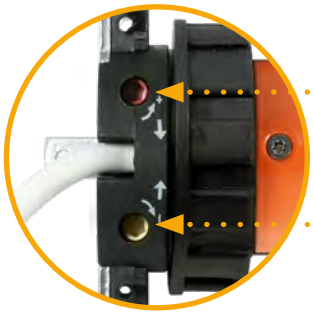
Drehrichtung Endschalterschraube

Rechtseinbau

Endschalterschraube Rot: „EINFAHREN"

Endschalterschraube Weiß: „AUSFAHREN"





Linkseinbau

Endschalterschraube Rot: „AUSFAHREN"

Endschalterschraube Weiß: „EINFAHREN"

Stromkabel nach vorne

Drehrichtung Endschalterschraube

Rechtseinbau

Endschalterschraube Weiß: „AUSFAHREN"

Endschalterschraube Rot: „EINFAHREN"

Einstellstift wird benötigt

1. Einstellung der Position „AUSFAHREN"

- Den Schalter auf „AUSFAHREN" stellen.
- Rohrmotor in „AUSFAHREN"-Richtung laufen lassen, bis die Endabschaltung erfolgt.
- Wenn der Motor weiter fahren soll, mit dem Einstellstift an der „AUSFAHREN"-Endschalterschraube in Richtung PLUS drehen bis gewünschte Position erreicht ist.

2. Einstellung der Position „EINFAHREN"

- Den Schalter auf „EINFAHREN" stellen.
- Rohrmotor in „EINFAHREN"-Richtung laufen lassen, bis die Endabschaltung erfolgt.
- Wenn der Motor weiter fahren soll, mit dem Einstellstift an der „EINFAHREN"-Endschalterschraube in Richtung PLUS drehen bis gewünschte Position erreicht und die Markise vollständig eingefahren ist.

Wenn der Markisenmotor zu weit fährt:

- Während der Rohrmotor in betreffender Richtung fährt (AUSFAHREN oder EINFAHREN) mit dem Einstellstift an der betreffenden Endschalterschraube solange Richtung MINUS drehen bis der Rohrmotor abschaltet. Wenn dies nicht möglich ist mit Schalter stoppen.
- Nach Abschalten durch Drehen der Endschalterschraube Richtung PLUS den Rohrmotor bis in die gewünschte Endposition fahren lassen.
- Falls dies nicht funktioniert den Rohrmotor nochmal in die Gegenrichtung fahren lassen, stoppen und diesen Vorgang wiederholen.

FEHLERBEHEBUNG

WAS TUN WENN ...

... der Motor nicht läuft?
- Netzspannung fehlt.
- Richtigen Anschluss der Steuerung (Schalter oder Zeitschaltuhr) überprüfen.

... der Motor in die falsche Richtung läuft?
- Die beiden Adern für die Drehrichtung tauschen (braun + schwarz).

... der Motor nicht am eingestellten Punkt abschaltet?
- Sitz des Endabschalter-Adapters überprüfen (muss bündig am Motorkopf und Rolladenwelle anliegen).
- Walzenkapsel ist nicht fixiert oder Rollladenwelle zu kurz.
- Endschalterschraube richtig einstellen (siehe Anleitung):
  MINUS-Drehen während der Fahrt verkürzt den Fahrweg; PLUS-Drehen nach Abschalten verlängert den Fahrweg.

... der Motor gar nicht abschaltet?
- Motor wurde im ausgebauten Zustand gefahren (Endschalter funktionieren nur im eingebauten Zustand).
- Sitz des Endabschalter-Adapters überprüfen (muss bündig am Motorkopf und Rollladenwelle anliegen).
- Endschalter sind zu weit auseinander:
  - Endschalterschrauben nach Erklärung Seite 11 bestimmen.
  - Rollladenpanzer nicht befestigen
  - Nur die Rollladenwelle durch den Motor drehen lassen.
  - Während der Fahrt an betreffender Endschalterschraube so lange Richtung MINUS drehen (je nach Motortyp bis zu 100 Umdrehungen), bis Motor abschaltet.
  - Danach Rollladenwelle in Gegenrichtung drehen lassen und an der anderen Endschalterschraube so lange Richtung MINUS drehen, bis Motor abschaltet.
  - Den ganzen Vorgang (Hochfahren MINUS drehen / Runterfahren MINUS drehen) so lange wiederholen, bis der Motor in beiden Richtungen nach 2 – 3 Umdrehungen abschaltet.
  - Dann Rollladenwelle nach unten drehen lassen bis Endabschaltung. Nach Abschalten eventuell den Motor durch PLUS-Drehen an betreffender Endschalterschraube schrittweise weiterfahren lassen, um die Löcher für die Aufhängefedern zu positionieren.

... der Motor nach Dauerbetrieb nicht mehr läuft?
- Der Thermoschutzschalter des Motors hat ausgelöst. Nach Abkühlphase (mind. 10 min) ist der Motor wieder betriebsbereit.

... der Motor sich nur in eine Richtung dreht?
- Richtigen Anschluss der Steuerung (Schalter oder Zeitschaltuhr) überprüfen.
- Einstellung der Endschalter überprüfen.

... der Motor nicht mit der angegebenen Geschwindigkeit arbeitet?
- Rollladengewicht überprüfen; evtl. schrägen Einbau der Rollladenwelle beheben oder mechanische Reibung im Rollladenkasten bzw. Schienenführung beseitigen.

EU Konformitätserklärung

Wir, die Firma 3T Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach
Deutschland

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das weiter unten genannte Produkt

Geräteart: Rohrmotor mit mechanischen Endschaltern

Modell	Artikelnummer
3T35-10	344
3T35-13	345
3T45-10	346
3T45-20	348
3T45-30	349
3T45-40	350
3T45-50	351

die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG/EU-Richtlinien erfüllt:

Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU
EMV-Richtlinie	2014/30/EU
RoHS-Richtlinie	2011/65/EU / Delegierte Richtlinie (EU) 2015/863
WEEE-Richtlinie	2012/19/EU

angewandte Standards und Verordnungen*:*

EN 60335-1:2012/A15:2021
EN60335-2-97:2006/A12:2015
EN 55014-1:2021
EN55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Name, Position: Patrick El Hadj-Henni, Geschäftsführer

Bad Kreuznach, 02.04.2018 ……..
Datum Unterschrift

OPTIONALES ZUBEHÖR ROHRMOTOREN

HOCHSCHIEBESICHERUNG | ROLLLADENWELLEN | WALZENKAPSEL | AUFHÄNGEFEDERN | KUGELLAGER

OCTOCLICK Hochschiebesicherung 2-gliedrig / 2,5-gliedrig

- Einbruchshemmend
- Das Hochschieben eines geschlossenen, motorisierten Rollladens wird verhindert
- Für Rohrmotoren mit elektronischer oder mechanischer Endabschaltung
- Für 8kant Wellen 50 mm (SW50) und 60 mm (SW60)
- Für Rollladenpanzer mit Stärke 8 mm + 14 mm (Aufnahmeprofil kann gedreht werden)
- Aus glasfaserverstärktem Polyamid
- Keinerlei Werkzeugeinsatz erforderlich

Rollladenwellen SW60 / SW40

8kant Stahlwellen / Wellensets

- SW60 (Durchmesser: 60 mm) bis Rollladenkastenbreite:
  110 cm / 150 cm / 190 cm / 270 cm / 310 cm / 350 cm

- SW40 (Durchmesser: 40 mm) bis Rollladenkastenbreite:
  110 cm / 140 cm / 160 cm

Walzenkapsel lang SW60

Hochwertiges Qualitätsprodukt

- Länge: 140 mm
- Länge Stahlstift: 12 mm
- PVC

Walzenkapsel lang SW40

Hochwertiges Qualitätsprodukt

- Länge: 80 mm
- Länge Stahlstift: 9,8 mm
- PVC

Aufhängefeder Maxi

Erforderlich bei Verwendung von Rollladenmotoren

- Maxi-Feder bis 65 mm Profilhöhe
- Für Rollladenwelle SW60
- Pulverbeschichtet
- Einbruchshemmende Wirkung
- Aufnahmebreite: 100 mm
- Gesamtlänge: 215 mm

Aufhängefeder Mini

Erforderlich bei Verwendung von Rollladenmotoren

- Für Rollladenwelle SW40
- Pulverbeschichtet
- Einbruchshemmende Wirkung
- Aufnahmebreite: 100 mm
- Gesamtlänge: 140 mm

Kugellager Maxi

Maxi Kugellager zum Einsatz in Rollladenlager

- Außendurchmesser: 40 mm
- Innendurchmesser: 12 mm
- Fachhandelsqualität

Kugellager Mini

Mini Kugellager zum Einsatz in Rollladenlager

- Außendurchmesser: 28 mm
- Innendurchmesser: 10 mm
- Fachhandelsqualität

INTELLIGENTE ANTRIEBE & STEUERUNGEN FÜR ROLLLÄDEN UND MARKISEN

Social Media Links

Infos, News und Tipps zu Rollladen, Markise, Smart Home und mehr:

www.facebook.com/3TComponents

bit.ly/youtube-3TComponents

www.instagram.com/3tcomponents

twitter.com/3TComponents

3T-Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach

Email: info@3t-components.de
Tel: +49 (0)671 887 673-0
Fax: +49 (0)671 887 673-99
www.3t-components.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag / 8.00 – 16.30 Uhr

3T-COMPONENTS
GmbH & Co. KG